

MITTEILUNGSBLATT



**VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg**

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 9 92 12 40

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

29. Jahrgang

1. April 2007

Nr. 4

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Im Monat April 2007 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 02.04.2007, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 10.04.2007, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 26.04.2007, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im April 2007

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im April 2007 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Mo. 16.04.2007	Mo. 16.04.2007
	Mo. 30.04.2007	Mo. 30.04.2007
Papiertonne	Mo. 30.04.2007	Mo. 16.04.2007
Biotonne	Di. 10.04.2007	Di. 10.04.2007
	Mo. 23.04.2007	Mo. 23.04.2007

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Debring	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Dellerhof	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Dellern	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Hartlanden	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007
Höfen	Do. 29.03.2007	Do. 26.04.2007
Knotennhof	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Kreuzschuh	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007
Mühlendorf	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007
Seehöflein	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007
Unteraurach	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Waizendorf	Do. 29.03.2007	Do. 26.04.2007
Walsdorf	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007
Erlau	Mo. 02.04.2007	Mo. 30.04.2007

Feigendorf	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Hetzentännig	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Kolmsdorf	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007
Zettelsdorf	Fr. 30.03.2007	Fr. 27.04.2007

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer (ab 01.03.)	Winter (ab 01.11.)
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Hexennacht 2007

Gripes zeigen - Clean bleiben



Busfahrplan Bamberg West

überwiegend Haltestellen des OVF

	Abfahrt	Rückkunft
Ebrach JVA Infotafel	16:15 Uhr	01:42 Uhr
Eberau OVF-Haltestelle B22	16:18 Uhr	01:39 Uhr
Untersteinach	16:21 Uhr	01:36 Uhr
Unterweiler-Falsbrunn B 22	16:22 Uhr	01:35 Uhr
Burgwindheim	16:24 Uhr	01:33 Uhr
Kappel	16:26 Uhr	01:31 Uhr
Kötsch	16:27 Uhr	01:30 Uhr
Mönchherrnsdorf	16:28 Uhr	01:29 Uhr
Wolfsbach B 22	16:30 Uhr	01:27 Uhr
Mönchsambach	16:31 Uhr	01:26 Uhr
Dürthof	16:33 Uhr	01:24 Uhr
Vollmannsdorf	16:34 Uhr	01:23 Uhr
Schatzenhof	16:35 Uhr	01:22 Uhr
Burgebrach Raiffeisenbank, Ampferbacher Straße	16:38 Uhr	01:19 Uhr
Dietsdorf, Sportplatz	16:42 Uhr	01:15 Uhr
Steinsdorf Sportplatz	16:44 Uhr	01:13 Uhr
Walsdorf Kirche	16:50 Uhr	01:07 Uhr
Erlau Ortsmitte	16:52 Uhr	01:05 Uhr
Mühlendorf Ortsmitte	16:54 Uhr	01:03 Uhr
Stegaurach	16:57 Uhr	01:00 Uhr
Kirche	16:58 Uhr	00:59 Uhr
Tankstelle	16:59 Uhr	00:58 Uhr
Kreuz am Weiher	17:00 Uhr	00:57 Uhr
Debring Richtung Waizendorf	17:02 Uhr	00:55 Uhr
Unterauch Waizendorfer Str.	17:03 Uhr	00:54 Uhr
Waizendorf	17:06 Uhr	00:51 Uhr
Obergreuth	17:08 Uhr	00:49 Uhr
Frensdorf, Marktplatz	17:12 Uhr	00:45 Uhr
Reundorf, Raiffeisenkasse	17:14 Uhr	00:43 Uhr
Rattelsdorf	17:16 Uhr	00:41 Uhr
Eichenhof		
Petstadt		
Hauptstraße	17:17 Uhr	00:40 Uhr
Apotheke	17:19 Uhr	00:38 Uhr
Hirschaid	17:27 Uhr	00:30 Uhr



Fischereigenossenschaft Aurach im Landkreis Bamberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 25. 4. 2007 in Trabelsdorf, „Altes Kurhaus“, Seeleite 1. Beginn ist um 18.45 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift der JHV vom 26. 4. 2006
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Besatzmaßnahmen
9. Wünsche und Anträge
10. Allgemeine Aussprache

Anträge zu TOP 9 sind bis 20. 4. 2007 an den 1. Vorstand, O. Henneberg, Geisbergblick 12, 96123 Litzendorf, zu richten.

Jugenddisco im Erlebnisbad „FrankenLagune“ in Hirschaid

In Hirschaid findet am Montag, den 30. April 2007 in der „FrankenLagune“ wieder die „Hexennacht“ statt. Dort ist von 18.30 Uhr bis 24.00 Uhr garantiert beste Stimmung. Dabei wird auch heuer wieder einiges geboten:

Unter dem Motto „Grips zeigen – clean bleiben“ werden Kinder und Jugendliche durch Infostände, persönliche Gespräche und ein Quiz über die Gefahren des Alkoholkonsums aufgeklärt.

Neben Discomusik und Wetttrutschen sind eine Tauchvorführung und der Live-Auftritt einer Tanzgruppe geplant. Als Highlight des Abends kommt schon traditionell die Schaumkanone zum Einsatz. Alle Gäste können sich in diesem Jahr von Frau Roma Pohl und ihrem Team kostengünstig mit künstlerischen Tattoos aus Lebensmittelfarben verzieren lassen. Eltern müssen sich nicht sorgen, die Tattoos sind nur einige Tage haltbar.

Für das leibliche Wohl ist mit fantasievollen alkoholfreien Getränken und verschiedenen Speisen zu jugendfreundlichen Preisen gesorgt. Die Pooldisco unter der Schirmherrschaft von Herrn Günter Raudner von der Firma Möbel Neubert, Hirschaid, wird organisiert von den Jugendämtern der Stadt und des Landkreises Bamberg, der Abteilung Gesundheitswesen im Landratsamt, dem Kreis- und Stadtjugendring, den Polizeiinspektionen Bamberg-Stadt und Bamberg-Land, dem Markt Hirschaid und dem Jugendhilfeträger iSo e. V. Ferner gibt es noch eine Reihe fleißiger Helfer, die zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

Einlass zum „Hexentanz“ ist ab 17.30 Uhr. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre. Eintritt ist nur mit Badebekleidung möglich. Alkohol darf natürlich nicht mitgebracht werden.

Eintrittskarten kann man zum Preis von 2,50 € (Betrag bitte abgezählt mitbringen) vom 26. März bis zum 20. April 2007 zu den üblichen Öffnungszeiten an folgenden Vorverkaufsstellen erhalten:

- in den Infotheken des Landratsamtes in der Ludwigstraße und des Rathauses der Stadt Bamberg am Maxplatz
- in der FrankenLagune Hirschaid
- bei der Zentralwache der Polizei in der Schildstraße 81
- im Rathaus des Marktes Hirschaid
- im Rathaus des Marktes Burgebrach sowie bei
- McDonalds in Hallstadt und in Hirschaid

Eine telefonische Bestellung ist nicht möglich.

Für einen sicheren Hin- und Heimweg sorgen wieder eigens organisierte Bustransfers. Zu den vorhandenen öffentlichen Verbindungen nach Hirschaid werden zusätzlich eine Verbindung für den östlichen und westlichen Landkreis angeboten. Auch von Bamberg aus fährt eine Buslinie. Die genauen Fahrtstrecken, Haltestellen sowie Abfahrtszeiten können Interessierte bei den Vorverkaufsstellen erfahren. Bei der Festlegung der Fahrtrouten wurde versucht, Anregungen und Wünsche der Vorjahre möglichst zu berücksichtigen. Die Rückfahrt zu den gleichen Haltestellen ist von der „FrankenLagune“ Hirschaid um 0.15 Uhr. Die Busfahrt ist mit gültiger Eintrittskarte kostenlos. Vom Bahnhof Hirschaid ist das Erlebnisbad in ca. 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Kurzentschlossene können ihr Glück an der Abendkasse des Erlebnisbades (ab 17 Uhr) versuchen.

Diese nunmehr 6. Jugendpräventionsveranstaltung wäre ohne das Entgegenkommen und die Aufgeschlossenheit der Verantwortlichen des Marktes Hirschaid sowie zahlreicher Spenden nicht möglich gewesen. Die Veranstalter danken daher der Marktgemeinde Hirschaid, dem Möbelhaus Neubert, Hirschaid, den Raiffeisenbanken des Genossenschaftskreisverbandes Bamberg, der Druckerei Distler, Hirschaid, den McDonalds-Filialen Hallstadt und Hirschaid, dem Media-Markt Hallstadt, Reifen Wagner, Bamberg, den CineStar Kinos Bamberg sowie Radio Bamberg. Spendern, die nach Veröffentlichung dieses Artikels hinzukamen und daher nicht genannt sind, gilt ebenfalls der Dank.

Weitere Infos zu der Veranstaltung sind unter www.hexennacht-hirschaid.de abrufbar.

Landratsamt Bamberg

Existenzgründung leicht gemacht – Beratungstag für Gründer in Freien Berufen

14. März 2007

Im Rahmen der 12. Bamberger Existenzgründertage veranstalten Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg, dem Landkreis Forchheim sowie dem Innovations- und Gründerzentrum Bamberg (IGZ) in Zusammenarbeit mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) am Donnerstag, 19. April 2007 einen Beratungstag speziell für Gründer/innen in Freien Berufen. Interessierte erhalten von 9:15 bis etwa 16:30 Uhr gezielt Informationen über die Besonderheiten der Existenzgründung in Freien Berufen, über Finanzierungsmöglichkeiten und öffentliche Fördermittel sowie über rechtliche und steuerrechtliche Fragen. Veranstaltungsort ist das IGZ, Kronacher Str. 41, 96052 Bamberg.

Ob Ingenieur, Arzt, IT-Experte oder Kulturberufler – die Liste der freiberuflichen Tätigkeitsfelder ist lang. Ob ein/e Existenzgründer/in letztendlich zu den Freien Berufen gehört, ist ganz entscheidend für die unternehmerische Planung. Daher will das Institut für Freie Berufe Nürnberg mit seinem Beratungstag Auskunft über Status, Möglichkeiten und Besonderheiten der Freiberuflichkeit geben.

Vormittags informiert ein Vertreter der Sparkasse Bamberg über Finanzierungsquellen und öffentliche Fördermittel. Danach gibt eine Vertreterin der Agentur für Arbeit, Bamberg einen Überblick über die Hilfen und Fördermittel der Arbeitsverwaltung. Am Ende des ersten Teils liegt der Themenschwerpunkt auf rechtlichen und steuerlichen Aspekten.

Am Nachmittag haben die Teilnehmer die Möglichkeit, in Kleingruppen bzw. Einzelgesprächen mit den Referenten ihre persönlichen Anliegen und Fragen zu klären. Zusätzlich stehen ihnen am Nachmittag eine Vertreterin des Deutschen Rentenversicherung Bundes (ehem. BfA) zum Thema Altersvorsorge sowie ein Ansprechpartner vom Bund versicherter Unternehmer für Fragen zu betrieblichen Versicherungen zur Verfügung.

Interessierte melden sich bis 16. April 2007 bei Jutta Eckert, Fachbereich Wirtschaftsförderung am Landratsamt Bamberg, Tel.: 0951/85-207 oder online unter www.ifb-gruendung.de. Kostenbeitrag: 25,- €.

Alles Wichtige in Kürze:

Beratungstag für Gründer/innen in Freien Berufen

Termin: Donnerstag, 19. April 2007

Zeit: 9:15 – ca. 16:30 Uhr

Ort: Innovations- und Gründerzentrum (IGZ), Kronacher Str. 41, 96052 Bamberg

Kosten: 25,- €

Anmeldung bis 16. April 2007 bei Jutta Eckert, Landratsamt Bamberg, Tel.: 0951/85-207 oder online unter www.ifb-gruendung.de

Der Landkreis Bamberg sucht einen Mieter für ein Einfamilienhaus mit Garten in Frensdorf/Ortsmitte, zwei Vollgeschosse, Baujahr 1962/63, 6 Zimmer, Küche, Bad, separates WC, 2 Abstellräume, Keller und Dachboden, Wohnfläche ca. 167 qm, ab sofort zu vermieten, 500 EUR zzgl. Nebenkosten, handwerkliche Eigenleistungen sind erforderlich.

Ansprechpartnerin: Renate Kühhorn, Fachbereichsleiterin Kultur und Sport

Tel.: 0951/85 621, email: renate.kuehorn@lra-ba.bayern.de

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Geänderter Fahrplan der Stadtwerke Bamberg

Aufgrund der Sperrung der Löwenbrücke in Bamberg fahren die Busse der Stadtwerke Bamberg zu einem geänderten Fahrplan. Nachstehend ist der aktuelle Fahrplan der Linie 12, gültig ab 26. März 2007 abgedruckt.

LINIE 12		Promenade ZOB - Stegaurach - Mühlendorf										
Montag bis Freitag												
Stunde		6	7	8	9-12	13	14-18	21	0			
						S	S		K	K		
Promenade F	ab	00	35	55		00	15	10	15	15		
Schillerplatz		02	37	57		02	17	12	17	17		
Schranne		03	38	58		03	18	13	18	18		
Schulplatz		05	40	00	05	20	15	20	20			
Laurenzstraße		06	41	01	06	21	16	21	21			
Laurenzplatz		07	42	02	07	22	17	22	22			
Würzburger Straße		08	43	03	08	23	18	23	23			
Hohes Kreuz		09	44	04	09	24	19	24	24			
Waizendorfer Straße		11	46	06	11	26	21	26	26			
Tarifgrenze												
Debring		13	48	08	13	28	28	28	28	00	20	
Kreuz am Weiher		15	50	10	15	30	30	30	30	01	21	
Aurachtal Apotheke		16	51	11	16	31	31	31	31	01	21	
Stegaurach Kirche		17	52	12	17	32	32	32	32	02	22	
Stegaurach Ausg.		18	53	13	18	33	33	33	33	03	23	
Seehöflein		19	54	14	19	34	34	34	34	04	24	
Mühlendorf		21	56	16	21	36	36	36	36	06	26	
Neukreuth		22	57	17	22	37	37	37	37	06	26	
Hartlanden		24	59	19	24	39	39	39	39	08	28	
Dellerhof		26	01	21	26	41	41	41	41	10	30	
Dellern	an	28	03	23	28	43	43	43	43	11	31	

K = Bus kommt von der Nachtlinie C **S** = Bus fährt nur an Schultagen über Südwest bis Aurachtal Apotheke

LINIE 12		Promenade ZOB - Stegaurach - Mühlendorf					
Samstag							
Stunde		6	7	8	11-18	21	0
						K	K
Promenade F	ab	55		55	15		
Schillerplatz		57		57	17		
Schranne		58		58	18		
Schulplatz		00		00	20		
Laurenzstraße		01		01	21		
Laurenzplatz		02		02	22		
Würzburger Straße		03		03	23		
Hohes Kreuz		04		04	24		
Waizendorfer Straße		06		06	26		
Tarifgrenze							
Debring		08		08	28	00	20
Kreuz am Weiher		10		10	30	01	21
Aurachtal Apotheke		11		11	31	01	21
Stegaurach Kirche		12		12	32	02	22
Stegaurach Ausg.		13		13	33	03	23
Seehöflein		14		14	34	04	24
Mühlendorf		16		16	36	06	26
Neukreuth		17		17	37	06	26
Hartlanden		19		19	39	08	28
Dellerhof		21		21	41	10	30
Dellern	an	23		23	43	11	31

K = Bus kommt von der Nachtlinie C

LINIE 12		Promenade ZOB - Stegaurach - Mühlendorf		
Sonn- und Feiertag				
Stunde		11-18	21	0
			K	K
Promenade F	ab	15		
Schillerplatz		17		
Schranne		18		
Schulplatz		20		
Laurenzstraße		21		
Laurenzplatz		22		
Würzburger Straße		23		
Hohes Kreuz		24		
Waizendorfer Straße		26		
Tarifgrenze				
Debring		28	00	20
Kreuz am Weiher		30	01	21
Aurachtal Apotheke		31	01	21
Stegaurach Kirche		32	02	22
Stegaurach Ausg.		33	03	23
Seehöflein		34	04	24
Mühlendorf		36	06	26
Neukreuth		37	06	26
Hartlanden		39	08	28
Dellerhof		41	10	30
Dellern	an	43	11	31

K = Bus kommt von der Nachtlinie C

LINIE 12
Montag bis Freitag

Mühlendorf - Stegaurach - Promenade ZOB

Stunde	5	6	7	8	9	10-18	19	21	0	
		S	T					K	K	
Stegaurach Ausg. ab	40	18	53	13	18	33	33	03	23	
Seehöflein	41	19	54	14	19	34	34	04	24	
Mühlendorf	43	21	56	15	16	21	36	06	26	
Neukreuth	44	22	57	16	17	22	37	06	26	
Hartlanden	46	24	59	18	19	24	39	08	28	
Dellerhof	48	26	01	20	21	26	41	10	30	
Dellern	50	28	03	22	23	28	43	11	31	
Stegaurach Kirche	53	31	06	25	26	31	46	14	34	
Aurachtal Apotheke	55	33	03	08	27	28	33	48	15	35
Kreuz am Weiher	56	34	04	09	28	29	34	49	16	36
Debring	58	36	06	11	30	31	36	51	17	37
Tarifgrenze										
Waizendorfer Straße	01	39	14	34	34	39	54	19	39	
Hohes Kreuz	02	40	15	35	35	40	55	20	40	
Würzburger Straße	03	41	16	36	41	56	56			
Laurenziplatz	04	42	17	37	42	57	57			
Laurenzistraße	05	43	18	38	43	58	58			
Schulplatz	06	44	19	39	44	59	59			
Schranne	07	45	20	40	45	00	00			
Schillerplatz	08	46	21	41	46	01	01			
Schönleinsplatz	10	48	23	43	48	03	03			
Promenade F an	13	51	26	46	51	06	06			

K = Bus fährt weiter zur Nachtlinie C S = Bus fährt nur an Schultagen über Südwest zum ZOB - Ankunft um 07:29 Uhr
T = nur an Schultagen über Schellenberger Str. zum ZOB - Ankunft um 07:50

LINIE 12
Samstag

Mühlendorf - Stegaurach - Promenade ZOB

Stunde	7	8	11	12-18	19	21	0
						K	K
Stegaurach Ausg. ab	13	13	33	33		03	23
Seehöflein	14	14	34	34		04	24
Mühlendorf	16	16	36	36		06	26
Neukreuth	17	17	37	37		06	26
Hartlanden	19	19	39	39		08	28
Dellerhof	21	21	41	41		10	30
Dellern	23	23	43	43		11	31
Stegaurach Kirche	26	26	46	46		14	34
Aurachtal Apotheke	28	28	48	48		15	35
Kreuz am Weiher	29	29	49	49		16	36
Debring	31	31	51	51		17	37
Tarifgrenze							
Waizendorfer Straße	34	34	54	54		19	39
Hohes Kreuz	35	35	55	55		20	40
Würzburger Straße	36	36	56	56			
Laurenziplatz	37	37	57	57			
Laurenzistraße	38	38	58	58			
Schulplatz	39	39	59	59			
Schranne	40	40	00	00			
Schillerplatz	41	41	01	01			
Schönleinsplatz	43	43	03	03			
Promenade F an	46	45	06	06			

K = Bus fährt weiter zur Nachtlinie C

LINIE 12
Sonn- und Feiertag

Mühlendorf - Stegaurach - Promenade ZOB

Stunde	11	12-18	19	21	0
				K	K
Stegaurach Ausg. ab	33	33		03	23
Seehöflein	34	34		04	24
Mühlendorf	36	36		06	26
Neukreuth	37	37		06	26
Hartlanden	39	39		08	28
Dellerhof	41	41		10	30
Dellern	43	43		11	31
Stegaurach Kirche	46	46		14	34
Aurachtal Apotheke	48	48		15	35
Kreuz am Weiher	49	49		16	36
Debring	51	51		17	37
Tarifgrenze					
Waizendorfer Straße	54	54		19	39
Hohes Kreuz	55	55		20	40
Würzburger Straße	56	56			
Laurenziplatz	57	57			
Laurenzistraße	58	58			
Schulplatz	59	59			
Schranne	00	00			
Schillerplatz	01	01			
Schönleinsplatz	03	03			
Promenade F an	06	06			

K = Bus fährt weiter zur Nachtlinie C



GEMEINDE STEGAURACH

**Am Dienstag, den 3. 4. 07, um
19.00 Uhr, Sitzung des Agenda 21
Beirates im Rathaus**

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung. Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!**
Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus.
Spendenkonto: Sparkasse Bamberg, Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.

Stromsparer in der Trennpflicht

Eine der naheliegendsten und einfachsten Möglichkeiten Strom zu sparen, ist es, die **Glühbirne gegen eine Energiesparlampe auszutauschen. Doch wer die ausgedienten Lampen später nicht zu einer Sammelstelle bringt, sondern in der Mülltonne entsorgt, verschmutzt die Umwelt und handelt regelwidrig.**

Energiesparlampen halten im Durchschnitt mehr als fünfmal so lang wie die konventionelle Glühbirne. Im Mittel dauert es sechs Jahre, bis das Licht der Energiesparlampe endgültig erloschen ist. Ein Lampenwechsel entlastet also nicht nur Energieeinsatz, Klima und Portemonnaie (s. Kasten unten), sondern vermeidet auch Müll. Doch das ist nur dann umweltschonend, wenn ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren nicht in der grauen Hausmülltonne landen. Sie müssen separat gesammelt und entsorgt werden. Denn Energiesparlampen enthalten vier bis acht Milligramm Quecksilber. Das giftige Metall kann nur dann in geeigneten Recyclinganlagen kontrolliert entnommen und von den anderen Bestandteilen der Lampen getrennt verwertet werden, wenn sie auch getrennt von sonstigen Abfällen erfasst werden.

Doch im Glascontainer dürfen weder Energiesparlampen noch Glühbirnen landen. Das Glas für Flaschen und Gläser ist ein anderes als das für Lampen und Glühbirnen. Fälschlich in den Glascontainer geworfene Leuchtmittel führen deshalb zu erheblichen Problemen beim Recycling der Glas-Verpackungen. Seit März 2006 schreibt das Elektro- und Elektronikgerätegesetz ausdrücklich vor, dass Energiesparlampen, die man auch Gas-

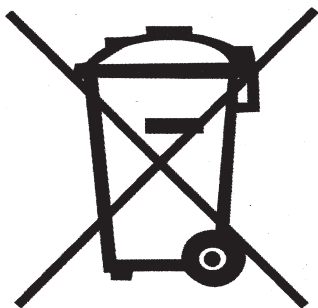


entladungslampen nennt, nicht mehr über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Die Verwertung in Deutschland wird nun bundesweit von der Münchner Firma Lightcycle koordiniert. Bei Großverbrauchern werden Altlampen direkt abgeholt, doch der Privathaushalt muss seinen Energiesparlampenabfall zu einer der 1 100 kommunalen Sammelstellen oder 500 weiteren Abgabestellen im Bundesgebiet bringen. Und das machen leider noch zu wenige:

Nach Schätzungen der Lampenhersteller werden rund 70 Millionen gebrauchte Energiesparlampen immer noch mit dem Hausmüll entsorgt oder gehen andere unerwünschte Wege. Schätzungsweise mehr als 300 Kilogramm Quecksilber gehen damit jährlich unkontrolliert in die Umwelt.

Halogenlampen enthalten zwar Halogene, diese sind jedoch wegen der verschwindend geringen Mengen bei der Entsorgung nicht relevant. Im Gegensatz zu quecksilberhaltigen Energiesparlampen werden Glühbirnen und Halogenlampen nicht wieder verwertet, da sie keine Stoffe enthalten, die dies erforderlich machen würden. Folglich dürfen und sollen sie mit dem Restmüll entsorgt werden. (tb)

► Kostenlose Sammelstellen in Ihrer Nähe finden Sie unter www.lightcycle.de



Unschlagbar umweltschonend

- Energiesparlampen weisen gegenüber einer klassischen Glühbirne eine bis zu fünfmal höhere Lichtausbeute auf, benötigen also bei vergleichbarer Helligkeit nur etwa 20 Prozent des Stroms, den eine Glühbirne im Wortsinne „verheizt“.
- In der klassischen Glühbirne werden fünf Prozent des eingesetzten Stroms in Licht umgewandelt, die restlichen 95 Prozent gehen als Wärme in die Umgebung.
- Eine Energiesparlampe mit 18 Watt Leistung leuchtet etwa ebenso hell wie eine Glühbirne mit 75 Watt – und dient dabei nebenbei dem Klimaschutz. Denn eine flächendeckende Umstellung könnte die Leistung von ein bis zwei klimaschädigenden Kohlekraftwerken einsparen.



Fünf Tipps, die einleuchten

1) Setzen Sie Energiesparlampen überall dort ein, wo eine energiesparende Dauerbeleuchtung gefordert ist. Im Keller, den Sie nur einmal pro Woche betreten, lohnt sich die teure Sparlampe nicht.

2) Eine gute Energiesparlampe kostet zwar wesentlich mehr als eine Glühbirne, doch schon nach einem Jahr haben sie damit aufgrund des geringeren Stromverbrauchs sieben Euro eingespart. Und jetzt rechnen Sie das mal für alle Ihre Glühbirnen zusammen, die Sie im Haus austauschen könnten! Außerdem: Besser eine preiswertere Energiesparlampe vom Aldi oder Ikea als gar keine. Die besten Energiesparlampen baut laut Stiftung Warentest Osram.

3) Wählen Sie für normale Wohnräume die Lichtfarbe extra-warmweiß. Denn Energiesparlampen verströmen schon lange nicht mehr nur den kalten Charme von Neonröhren. Es gibt sie längst in verschiedenen Lichtfarben. Allein Rot-Töne können sie jedoch eher schlecht abbilden: Das rosa-rote Plüschzimmer wird braun erscheinen.

4) Beachten Sie, dass sich zu häufiges Ein- und Ausschalten der Energiesparlampe auf deren Lebensdauer auswirkt. Stiftung Warentest rät hier zu einer Pause von mindestens zwei Minuten zwischen dem Ein- und Ausschalten, da die Lampe vor dem Einschalten wieder abgekühlt sein sollte. Bei nur sehr kurz geplanten Leuchtpausen lassen Sie die Lampe lieber eingeschaltet.

4) Ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren gehören nicht in die graue Restmülltonne. Denn sie enthalten Spuren des giftigen Metalls Quecksilber. Wie alle Leuchtstofflampen gehören auch die kompakten Modelle als Sondermüll zum Recycling oder ins Fachgeschäft zurück. Seit März 2006 müssen die Energiesparlampen ordnungsgemäß entsorgt werden. (tb)

► Energiesparlampen im Test lesen Sie unter www.stiftung-warentest.de/online/umwelt_energie/test/1327630/1327630/1334201.html

Miteinander älter werden in Stegaurach

T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept

Senioren Stegaurach

Sonntag, 1. 4. 2007, Kaffeekränzchen ab 14.00 Uhr, Alte Mühle, Mühlendorf.

Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 12. 4. 2007.
Abfahrt 12.30 Uhr Kirche Stegaurach, Zustiegsmöglichkeiten wie immer.
Ziel: Osterbrunnen

TERMINE FÜR DIE SENIOR/INNEN DER PFARREI

APRIL 2007

Donnerstag, 19. April: **Schultheater** im Bürgersaal Stegaurach.

Der Eintritt kostet 2,- €.

Ein kostenloser Bus wird eingesetzt:

Abfahrt um 13.30 Uhr ab Höfen, Waizendorf, Unteraurach, Debring Uhlig, Kreuzweiher, Ausrachtal-Apotheke, Michaelsberger Weg, Erlau, Mühlendorf Bushaltestelle, Kreuzschuh, Mühlendorf Kirche, Hartlanden, Dellern, Pfarrkirche, Bürgersaal.

Ab 14.00 Uhr werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Um 15.00 Uhr beginnt die Vorstellung.

Rückfahrt: ca. 16.45 Uhr.

Nähere Information bei Frau Dietz, Tel. 299772.

Gymnastik für Frauen ab 60 Jahren unter der Leitung von Helene Thaler, Tel. 290246. Jeden Mittwoch von 15 bis 16 Uhr im Pfarrheim Stegaurach. Herzliche Einladung an interessierte und bewegungsfreudige Damen aus der ganzen Pfarrgemeinde. Die Teilnahme ist kostenlos. Während der Sommerferien machen wir Pause.

Herzliche Einladung an alle, die gerne singen!

„Das Alter setzt keine Grenzen.“

„Wer singt, hat mehr vom Leben.“

Schöne Freizeitgestaltung für Seniorinnen und Senioren: „Singen im Chor!“

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf.

Probezeit: Männerchor Freitag, 20.00 Uhr

Frauenchor Montag, 19.30 Uhr

Rückfragen bei 1. Vors. Günther Litzfelder, Tel. 29373.

Neue Öffnungszeiten in der Bücherei:

Wer in aller Ruhe einmal ohne Kindertrubel seinen Frühlingsroman oder -krimi aussuchen möchte, darf sich auf die neue Ausleihstunde am Vormittag freuen: Ab Mittwoch, 18. April, ist die Bücherei in der Schulzeit geöffnet von 10 – 11 Uhr. Alle anderen Zeiten (Dienstags 15 – 17 Uhr und Donnerstags 17 – 19 Uhr) verändern sich nicht.

Am Welttag des Buches, 23. April, hat die Bücherei ab 15 Uhr für alle Interessierte ihre Tore geöffnet. Bis zur abendlichen Lesung können Sie in Ruhe schmökern und sich informieren.

Alle, die sich am Schultheatertag (19. April 14 – 16.45 Uhr) über die Aufführung der Schildbürgergeschichten gefreut haben, sind auch recht herzlich in die Bücherei eingeladen, um den Autor dieser Inszenierung, Franz-H. Jakubaß, der – selber über 80jährig – uns aus seinem neuesten, noch unveröffentlichten Buch: „Johannes Schwanhausen, der Bamberger Reformator“ lesen wird. Herr Jakubaß ist für die Stegauracher und Mühlendorfer ja schon beinahe so etwas wie ein Hausschriftsteller und auch der Bücherei sehr freundlich verbunden.

Die Lesung steht „Unterm Sternenmantel. 1.000 Jahre Bamberger Bistumsgeschichte“ und bildet den Abschluss zum Welttag des Buches (Bücherei, 23. April, 20 Uhr).

VS Altenburgblick

Die THEATERGRUPPE der VS Altenburgblick spielt

„SCHILDBÜBEREIEN“ von Franz H. Jakubaß

am Donnerstag, 19. April 2007

im Bürgersaal Stegaurach

für Senioren (und solche, die es werden wollen).

Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, Theaterbeginn um 15.00 Uhr.

Der Erlös ist zugunsten des Schulpatenprojekts in Uganda.

Weitere Vorstellungen:

Samstag, 28. April 2007 um 11.00 Uhr im **ETA-HOFFMANN-THEATER** bei den 13. Bambergern Schultheatertagen.

Erwachsene: 4,- €

Kinder: 3,- €

T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E

Ansprechpartner: Seniorenarbeit der Pfarrei Stegaurach, Frau Dietz, Tel. 299772.
Seniorenkreis Mühlendorf, Frau Göller, Tel. 290465.
Bücherei Stegaurach, Frau Kempfen, Tel. 296730.
Gemütlicher Donnerstag Frau Waßmann, Tel. 29150.

Miteinander älter werden in Stegaurach

T
E
R
M
I
N
E

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept

(Kartenvorverkauf bei den Klasslehrern oder bei Adam Rottmann, Tel. 296601.)

Mittwoch, 2. Mai und Donnerstag, 3. Mai jeweils um 19.00 Uhr **im Bürgersaal Stegaurach.** (Auch hier gibt es Kartenvorbestellung über die Klasslehrer oder Tel. 296601.)

VHS Lichtbildvortrag „Fränkische Osterbrunnen und Osterkronen“

Am 05. April 2007, Beginn 15.30 Uhr im Seniorenzentrum Stegaurach, Dozent Gerhard Köhler

T
E
R
M
I
N
E

Ansprechpartner: Seniorenarbeit der Pfarrei Stegaurach, Frau Dietz, Tel. 299772.
Seniorenkreis Mühlendorf, Frau Göller, Tel. 290465.
Bücherei Stegaurach, Frau Kempgen, Tel. 296730.
Gemütlicher Donnerstag Frau Waßmann, Tel. 29150.

BÜCHEREI Stegaurach



Tag des Buches! 23. April

Zum Tag des Buches haben wir einige Aktionen in der Pfarr- und Gemeindebücherei vorbereitet .

- 10.00 - 11.00 Uhr **Büchereiführung für Vorschulkinder**
- 11.00 - 12.00 Uhr **Öffentliche Ausleihe**
- 15.00 - 19.00 Uhr **Öffentliche Ausleihe**
- 20.00 Uhr **Lesung mit Franz H. Jakubaß
Johannes Schwanhausen -
Der Bamberger Reformator**



Ab sofort sind wir jeden Mittwoch – außer in den Schulferien – von 10.00 – 11.00 Uhr für Sie da!



Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00
Mittwoch (nicht i. d. Ferien) 10.00 – 11.00
Donnerstag 17.00 – 19.00
Im Gebäude der alten Schulturnhalle

Zugang über den Parkplatz

der neuen Aurachtalhalle.
Zu den Öffnungszeiten sind wir telefonisch zu erreichen unter 0951 – 29 71 53 12

BÜCHEREI Stegaurach

Neue Öffnungszeiten in der Bücherei:

Wer in aller Ruhe einmal ohne Kindertrubel seinen Frühlingsroman oder -krimi aussuchen möchte, darf sich auf die neue Ausleihstunde am Vormittag freuen: Ab Mittwoch 18. April ist die Bücherei in der Schulzeit geöffnet von 10 – 11 Uhr. Alle anderen Zeiten (Dienstags 15 – 17 Uhr und Donnerstags 17 – 19 Uhr verändern sich nicht).

Am Welttag des Buches, 23. April, hat die Bücherei ab 15 Uhr für Alle Interessierte ihre Tore geöffnet. Bis zur abendlichen Lesung können Sie in Ruhe schmökern und sich informieren.

Alle, die sich am Schultheatertag (19. April 14 – 16.45 Uhr) über die Aufführung der Schildbürgergeschichten gefreut haben, sind auch recht herzlich in die Bücherei eingeladen, um den Autor dieser Inszenierung Franz-H. Jakubaß, der – selber über 80jährig – uns aus seinem neuesten, noch unveröffentlichten Buch: „Johannes Schwanhausen, der Bamberger Reformator“ lesen wird. Herr Jakubaß ist für die Stegauracher und Mühlendorfer ja schon beinahe soetwas wie ein Hausschriftsteller und auch der Bücherei sehr freundlich verbunden. Die Lesung steht „Unterm Sternenmantel. 1000 Jahre Bamberger Bistumsgeschichte“ und bildet den Abschluß zum Welttag des Buches (Bücherei, 23. April, 20 Uhr).

Die Gemeinde Stegaurach lädt ein zur Maibaum-Aufstellung

am Freitag, 27. April 2006, um 18.00 Uhr am Dorfplatz in Stegaurach.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung!

Für Speisen, Getränke und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

Montag	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	von 16.30 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 08.00 – 11.30 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr
Tel. 0 95 49 / 3 54		Fax 0 95 49 / 51 70

Bekanntmachung für die Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf 2007

Die diesjährige Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf findet zu folgendem Termin statt:

Am **Donnerstag, 03. Mai 2007** um 19.30 Uhr im Saal der Gastwirtschaft „Weißes Lamm“ (GRELL) in Walsdorf. Die Bürgerversammlung wird vom Bürgermeister der Gemeinde Walsdorf gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung (GO) einberufen. Zur Tagesordnung können schriftliche Anträge bis spätestens 23. April 2007 bei der Gemeinde Walsdorf oder der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach eingereicht werden. Die Tagesordnung sowie die Diskussion in der Bürgerversammlung kann nur gemeindliche Angelegenheiten zum Gegenstand haben.

Bei der Bürgerversammlung werden durch den Bürgermeister ein allgemeiner Jahresbericht sowie ein Finanzbericht über das abgelaufene Haushaltsjahr erstattet. Weiterhin werden aktuelle Projekte angesprochen und schriftliche Anträge, die zur Bürgerversammlung eingehen, behandelt.

Walsdorf, im März 2007

FAATZ, 1. Bürgermeister

Gemeindegärten zu verpachten

In der Schrebergartenanlage der Gemeinde Walsdorf sind mehrere Gartenparzellen neu zu verpachten. Der Lageplan für die Gartenparzellen liegt für Interessenten im Rathaus der Gemeinde Walsdorf, Bamberger Straße 4, und bei der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach, Schlossplatz 1, 96135 Stegaurach, zur Einsichtnahme auf.

Schulnachrichten

VS Altenburgblick Stegaurach

TERMINE des SCHULTHEATERS im April

Die THEATERGRUPPE der VS Altenburgblick spielt „SCHILDBÜBEREIN“

von Franz H. Jakubaß

am Donnerstag, 19. April 2007

im Bürgersaal Stegaurach

für Senioren (und solche, die es werden wollen)

Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen

Theaterbeginn um 15.00 Uhr

Der Erlös ist zugunsten des Schulpatenprojekts in Uganda.

Weitere Vorstellungen:

Samstag, 28. April 2007

um 11.00 Uhr

im ETA-HOFFMANN-THEATER

bei den 13. Bamberger Schultheatertagen

Erwachsene: 4.- €

Kinder: 3.- €

(Kartenvorverkauf bei den Klassenlehrern oder bei Adam Rottmann, Tel. 29 66 01)

Mittwoch, 02. Mai und Donnerstag, 03. Mai

jeweils um 19.00 Uhr

im Bürgersaal Stegaurach

(Auch hier gibt es Kartenvorbestellung über die Klassenlehrer oder Tel. 29 66 01)

Volksschule Priesendorf-Lisberg

Schulnachrichten

1. Elternsprechtage

Der zweite Elternsprechtage im Schuljahr 2006/07 findet am Mittwoch, den 18. 4. 2007 im Schulhaus Priesendorf statt. Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung.

2. Osterferien

Der letzte Schultag vor den Ferien ist Freitag, der 30. 3. 2007.

Die Ferien dauern bis einschließlich Freitag, den 13. 4. 2007.

Knoblach, Schulleiter

VHS Bamberg-Land

VHS Bamberg-Land, Außenstelle Stegaurach, Außenstelle Höfen

Kursmitteilungen:

Kurse beginnen, wenn die Mindestteilnehmerzahl (meist 12) erreicht ist.

Abbuchungsermächtigungen müssen **mindestens 3 Tage vor Kursbeginn beim Außenstellenleiter** O. Buchdrucker, Kaifeck 4, 96135 Stegaurach (Tel. 0951-290668) sein.

Kursangebot für Stegaurach

Es geht um Ihre Gesundheit!

Für Frauen ab 40 (Männer ab 50) ist die Beckenboden-Gymnastik sehr wichtig. Im zunehmenden Alter beeinträchtigt **unbeabsichtigter Stuhl- und Urinverlust** sowie ständiges Wasserlassen unser Alltagsleben oder unsere Nachtruhe katastrophal. Nur keiner spricht darüber: Es bleibt ein Tabuthema. Dies muss und darf nicht sein. Glücklicherweise lässt sich unser Beckenboden auch noch im hohen Alter erfolgreich trainieren.

Die Anmeldung zum nächsten Beckenboden-VHS-Kurs ist ab sofort möglich.

Dauer: 15 Kurstage (Höfen/Stegaurach), Kursgebühr 36,- €

Männer erst ab Oktober 2007 möglich.

Gruppe I Frauen bis 60 Jahre

Gruppe II Frauen über 60 Jahre

In Zusammenarbeit mit dem Therapiezentrum Dorbert, Stegaurach:

Wassergewöhnungs-Kurse für Babys und Kleinkinder:

Baby: Mo., 16. 4. 07 9.00 Uhr Mi., 18. 4. 07 9.20 Uhr
Fr., 20. 4. 07 9.20 Uhr

Kleinkinder: Mo., 16. 4. 07 15.00 Uhr Fr., 20. 4. 07 10.00 Uhr

Anmeldung zu folgenden Kursen ist jederzeit möglich:

Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Wirbelsäulengymnastik (gemischt) A und F

Beckenboden-Training für Frauen oder Männer

Volkshochschule Bamberg-Land, Außenstelle Walsdorf

Feldenkraismethode – Bewusstheit durch Bewegung

Beginn: Montag, **23. 4. 2007**, 19.30 Uhr im Kindergarten „Arche Noah“, Gebühr: 19,20 € (8 x).

Anmeldungen (nur vormittags) bei Diana Gumpert, Tel. 09549-408.

Volkshochschule Bamberg-Land

Seit vielen Jahren führt die Volkshochschule Bamberg-Land Fahrten zu den Luisenburg-Festspielen durch. Diese Fahrten erfreuen sich bei den Reiseteilnehmerinnen und Reiset Teilnehmern einer stetigen Beliebtheit und werden sehr gut angenommen. Bei den Luisenburg-Festspielen handelt es sich um die schönste Naturbühne mit überdachtem Zuschauerraum, dadurch ist eine Aufführung bei jedem Wetter gewährleistet.

Allerdings muss eine Anmeldung bis spätestens 28. März 2007 für alle Vorstellungen erfolgen.

Folgende Termine und Stücke können wir Ihnen anbieten:

Freitag, 6. Juli 2007 „Die Bernauerin“

Ein bayerisches Stück von Carl Orff.

Abfahrt: ca. 17.00/17.30 Uhr ab Bamberg, Vorstellung: 20.30 Uhr.

Dienstag, 17. Juli 2007 „Faust“

Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe.

Abfahrt: ca. 17.00/17.30 Uhr ab Bamberg, Vorstellung: 20.30 Uhr.

Freitag, 20. Juli 2007 „Die Drei Musketiere“

Klassische Mantel- und Degenkomödie nach dem berühmten Roman von Alexandre Dumas.

Abfahrt: ca. 17.00/17.30 Uhr ab Bamberg, Vorstellung: 20.30 Uhr.

Freitag, 10. August 2007 „Das Dreimäderlhaus“

Operette von Heinrich Bérté, Gastspiel der Operettenbühne Wien.

Abfahrt: ca. 16.30/17.00 Uhr ab Bamberg, Vorstellung: 20.00 Uhr.

Samstag, 18. August 2007 „Othello“ (Premierenvorstellung)

Oper von Giuseppe Verdi, Gastspiel der Landesbühnen Sachsen.

Abfahrt: ca. 16.30/17.00 Uhr ab Bamberg, Vorstellung: 20.00 Uhr.

Die Fahrtkosten enthalten:

Busfahrt, **beste Eintrittskarte (Sperrsitze = Karten mittig zur Bühne)**, Reiseleitung, Nebenabgaben.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Frau Hollfelder, Ludwigstraße 25, 96052 Bamberg, Tel. 0951-85761, entgegen.

Dort erhalten Sie auch nähere Informationen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Sonntag, 01.04. – Palmsonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Beginn auf dem Dorfplatz)

Mittwoch, 04.04.

19.00 – 21.00 Uhr Beichtnacht mit Pater Matt

Gründonnerstag, 05.04.

19.00 Uhr Abendmahlfeier

anschl. Ölbergandacht und stille Anbetung

Karfreitag, 06.04.

08.00 Uhr Kreuzweg zur Siebenschläferkapelle (Heiliges Grab)

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

18.30 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu in der Siebenschläferkapelle

Ostersonntag, 08.04. – Hochfest der Auferstehung Jesu

05.30 Uhr Auferstehungsfeier (mit Speisensegnung)

10.00 Uhr Festgottesdienst

13.30 Andacht in Hartlanden

Ostermontag, 09.04.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel

Samstag, 14.04.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Weißer Sonntag, 15.04. (Klasse 3a)

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

17.00 Uhr Dankandacht

2. Weißer Sonntag, 22.04. (Klassen 3b u. c)

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

17.00 Uhr Dankandacht

Donnerstag, 26.04.

16.00 Uhr Eucharistiefeier im Seniotel

Samstag, 28.04

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29.04. – Jubelkommunion

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier

13.30 Uhr Dankandacht

18.00 Uhr Jugendvesper

Termine zur Kinderkarwoche:

Gründonnerstag, 05.04.

15.00 Uhr Treffen der Kinder in der Pfarrkirche

Karfreitag, 06.04.

15.00 Uhr Kinderkreuzweg im Freien – Treffpunkt Pfarrheim

Ostermontag, 09.04.

10.00 Uhr Kinderkirche, Pfarrheim

Mittwoch, 18.04.07 – 20.00 Uhr Vortrag in der Bücherei „Johannes Schwanhausen, der Reformator aus Bamberg“. Referent: Franz H. Jakubaß.

Mittwoch., 18.04. 20.00 Uhr im Pfarrheim, **Informationsabend zu Eltern-Kind-Gruppen**, (Krabbelgruppen). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zum 800. Jubiläumsjahr der Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (1207-1231), hält Othmar Koutek am **Mittwoch, den 18.04.2007**, um 19 Uhr 45 im Pfarrheim einen **Lichtbildervortrag über Leben und Wirken der „Mutter Teresa des Mittelalters“**. Sie ist eine Heilige von europäischem Rang, von Geburt ungarische Prinzessin, stammt sie mütterlicherseits aus dem berühmten und mächtigen Geschlecht der Andechs-Meranier, und ist mit 20 Jahren bereits Witwe mit drei kleinen Kindern. Die letzten Jahre ihres kurzen Lebens verzehrt sie sich in der Pflege und Betreuung von Armen und Kranken. Schon fünf Jahre nach ihrem Tod wird sie heilig gesprochen, auch für die damalige Zeit ein ungewöhnlicher Vorgang. Zu Bamberg steht sie in vielfältiger enger Beziehung.

Zu dem Vortrag ergeht herzliche Einladung – nicht nur an die Mitreisenden der Studienfahrt am 5.5. nach Thüringen und Hessen.

„Sind Sie ein österlicher Mensch?“

Liebe Mitchristen,

Es hat jemand die Christen als „Osterleute“ bezeichnet. Das ist die beste Definition, die ich kenne. Denn Christen sind Menschen, die mit geradem Rücken und erhobenen Hauptes selbstbewusst durch das Leben gehen. Nicht, weil sie sich so tüchtig und klug fühlen, sondern weil ihr Gott es ist, der am Ostertag den Tod überwunden hat. Schon am Karfreitag, als der Herr am Kreuz starb, zerriss der Vorhang des Tempels, der das Allerheiligste von dem Tempelhof trennte. Seit Ostern ist der Himmel aufgerissen und steht offen. Es gibt keine Trennung mehr zwischen Gott und den Menschen. Gott ist also ganz unten bei den Menschen und der Mensch ist auch ganz oben in der lebendigen Gegenwart Gottes. Unten und oben sind aufgehoben. Weil uns das schon so oft gesagt worden ist, reißt uns diese Botschaft nicht mehr von den Stühlen. Die Gewohnheit hat uns geistlich gewöhnlicher gemacht und uns gleichsam spirituell gelähmt. Dass uns diese Osterwirklichkeit nicht mehr außer Rand und Band bringt, zeigt, wie abgegriffen unsere Ostersprache geworden ist und wie die Gewohnheit unser Herz gegen diese unwahrscheinliche Botschaft immunisiert hat.

Woran denken Sie zunächst, wenn Sie das Wort „Ostern“ hören? Hoffentlich nicht nur an „Frühlings-/Hasenfest, wo die Menschen die wiedererwachende Natur feiern und die wärmenden Sonnenstrahlen genießen“ oder die „arbeitsfreien, zu Kurztrips geradezu auffordernden Tage“.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

Josef Geißinger, Diakon

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

So, 1. April, 6. Sonntag in der Passionszeit: Palmsonntag

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Di, 3. April

16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenzentrum, Lerchenweg 57 (Pfr. Wagner-Friedrich)

Fr, 6. April, Karfreitag

10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

Mo, 9. April, Ostermontag

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 15. April, Quasimodogeniti

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Wassmann)

Mo, 16. April

19 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

So, 29. April, Jubilate

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 13. Mai, Rogate

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

-Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche, Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienste (entfällt in den Ferien).

Konfirmation

Samstag, 31. März

15.30 Uhr Konfirmanden-Beichte mit Abendmahl für Angehörige

Sonntag, 1. April

9.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl für die Konfirmanden

Karwoche und Ostern

Gründonnerstag

19.00 Uhr Beichte und Abendmahl (Anmeldung möglich)

Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Anmeldung möglich)

15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde des Herrn

Ostersonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag

9.30 Uhr Festgottesdienst

Jubelkonfirmation

Sonntag, 29. April

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl

15.00 Uhr Kaffeetrinken im Gasthaus Weißes Lamm, Walsdorf

Tauftage

Ostersonntag, 8. April – Sonntag, 6. Mai – Samstag, 26. Mai – Sonntag, 1. Juli – Sonntag, 5. August

Gottesdienst im Seniorenheim

Mittwoch, 18. April, 11.00 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Im Gemeindehaus treffen sich

Frauenkreis Montag, 2. April, 19.30 Uhr – Ref.: Frau Lore Kastl – „Biblische Gerichte“

Seniorenkreis Dienstag, 10. April, 14.00 Uhr – Dia-Vortrag von Herrn Köhler: „Osterbrunnen“

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in Ferien)

Dienstags: Kinderchor „Praise-Kids“

Freitags: Bubenjungchar „Die Racker“

Donnerstag, 26. April, 19.00 bis 20.30 Uhr Power-Girls

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: Pflegen – Helfen – Beraten – „Kirche unterwegs zu Ihnen.“

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung. Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagsorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig.

Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-883835 oder 0951-955110.**

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für April wünsche ich Ihnen Gottes Segen:

Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn.

Röm. 14,8b

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für Euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und Euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team.

Walsdorf, KiGa Arche Noah

Endlich ist es so weit! Die von den Kindern sehnlichst erwartete Matsch- und Buddellandschaft wird realisiert. Letztes Jahr hatten die Mitarbeiterinnen vom KiGa Arche Noah eine tolle Idee! Die Kinder sollen im Garten eine Wasserspiellandschaft bekommen! Nach etlichen Sitzungen zur Planung, in denen Herr Pfarrer Stefan, Herr Bgm. Faatz, Herr GR Tornau, das KiGa-Team und wir vom Elternbeirat oft mit „rauchenden Köpfen“ saßen, ist es geschafft! In Zusammenarbeit mit der Ochsenfurter Spielbaustelle e. V. wird nun am **Do. 10., Fr. 11. und Fr. 12. Mai 2007** unser Matsch- und Buddelbereich entstehen. Dafür benötigen wir natürlich die Hilfe aller Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel und auch von allen anderen, die dazu beitragen möchten, den Kindern ein Stück Spielfreude zu schenken. Helfen Sie uns an den Arbeitswochenenden! Wir freuen uns auf alle, die uns mit Rat, Tat und Gaben (naturell oder finanziell) unterstützen!

Koordination: Petra Scharf (09549-980142) und Hellen Naumann (09549-987673).

Veranstaltungskalender/Termine:

Bau der Matsch- und Buddellandschaft im Kindergarten Arche Noah in Walsdorf:

Freitag, 10. Mai 2007 und

Freitag, 11. Mai 2007 und

Samstag, 12. Mai 2007

Wir freuen uns auf alle, die uns mit Rat, Tat und Gaben unterstützen!

Koordination: Petra Scharf (09549-980142) und

Hellen Naumann (09549-987673).

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaeliskirche.

Ostergottesdienste:

Gründonnerstag: 5. 4. 2007,

19.00 Uhr: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (vorherige Anmeldung in der Sakristei)

Karfreitag: 6. 4. 2007,

9.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (vorherige Anmeldung in der Sakristei)

Ostersonntag: 8. 4. 2007,

5.30 Uhr: Feier der Osternacht (anschließend Osterfrühstück im Gemeinderaum)

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag: 9. 4. 2007,

9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Kindergottesdienst-Team

Jubelkonfirmation: 29. 4. 2007, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Wer heuer Jubelkonfirmation hat, möchte sich bitte im Pfarramt Trabelsdorf melden.

Monatsspruch:

Röm. 14,8: Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Anke Thiemann-Bruha, Pfarrerin

Ihr Udo Bruha, Pfarrer

Pfarrei Lisberg

1. April Sonntag, **PALMSONNTAG**

8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistiefeier mit Palmenweihe

3. April Dienstag,

15.00 Uhr **Kinderkreuzweg mit dem Kindergarten**

- 5. April **GRÜNDONNERSTAG**
18.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
Anschließend stille Betstunden und Beichtgelegenheit.
- 6. April **KARFREITAG**
+ 9.00 Uhr Kreuzweg (Der Kreuzweg beginnt am Unterdorfer Kapellchen.)
15.00 Uhr in Lisberg Karfreitagsliturgie
17.00 Uhr in Walsdorf Karfreitagsliturgie
- 7. April **KARSAMSTAG**
19.00 Uhr in Walsdorf Feier der Osternacht
21.00 Uhr in Lisberg Feier der Osternacht
- 8. April **OSTERSONNTAG**
8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistiefeier
9.30 Uhr in Lisberg Pfarramt
13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg
- 9. April **OSTERMONTAG**
Gottesdienste wie an den Sonntagen
- 12. April Donnerstag,
16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

- 13. April Freitag,
9.30 Uhr Krankenbesuche
- 15. April Sonntag, **WEISSER SONNTAG**
8.15 Uhr in Walsdorf Eucharistie
- 21. April Samstag,
9.30 Uhr Beichte der Walsdorfer Erstkommunionkinder
- 22. April Sonntag, **WEISSER SONNTAG – Feier der Erstkommunion in Walsdorf**
9.30 Uhr Feier der Erstkommunion
14.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder mit Kollekte und Spenden für die Diasporahilfe
- 26. April Donnerstag,
16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf
- 29. April Sonntag,
9.30 Uhr Feier der Jubelkommunion
14.00 Uhr Dankandacht der Jubelkommunikanten

VERANSTALTUNGEN IM MONAT APRIL

In St. Petrus, Walsdorf:

- 19. April Donnerstag, 19.30 Uhr Treffen der KAB mit Edith Stieben, Hallstadt, Thema: „Leichte Küche“.



Kommunale Jugendarbeit



Manege frei! Zirkus zum Selbermachen in Stegaurach



VOM
10.04. bis zum
13.04.2007

Wie lernt man eigentlich Jonglieren? Sind Nagelbretter gefährlich? Wie tanzt man auf einem Drahtseil? Im Zirkus Giovanni gibt es viel zu entdecken: Vom Jonglieren zum Balancieren, vom Einrad fahren zum Teller drehen, von der Menschenpyramide bis zum Nagelbrett.

Programm:

- ❖ **Täglich von 10.00 bis 14.00 Uhr Training mit einer festen Gruppe (9-14 Jahre, Anmeldung erforderlich)**
- ❖ **Am Mittwoch, 11.04.07 von 15.00 bis 17.00 Uhr Schnuppertag im Zirkus für 6 bis 10Jährige**
- ❖ **Am Donnerstag, 12.04.2007 von 15.00 bis 17.00 Uhr Schnuppertag im Zirkus für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren**
- ❖ **Freitag, 13.04.2007 ab 15.00 Uhr Abschlussvorstellung mit anschließendem Abschlussfest (ca.16.00 Uhr) im Bürgersaal**
- ❖ **Die Kosten für die Teilnahme am Training vom 10.-13.04.07 betragen 10 Euro.**



Anmeldung bitte bei Simone Küffner, Jugendarbeiterin, Tel.: 0151-56 93 60 89 oder im Rathaus Stegaurach !

Es gibt wieder einmal Neuigkeiten von der Jugendarbeit!

• Neue Öffnungszeiten

Da sich im Kindertreff eine Altersstruktur von 7-11 Jahren herauskristallisiert hat, wird eine extra Öffnungszeiten für die 10-15jährigen angeboten. Diese Öffnungszeiten ist nun immer am **Dienstag von 18.00-20.00 Uhr** im Forsthaus. Ich würde mich freuen, neue Jugendliche willkommen zu heißen.

• Ferienangebote in den Osterferien

Am **02. und 03.04.2007 jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr** kommen wieder alle malbegeisterten unter euch auf ihre Kosten, denn Frau Grampp wird wieder im Forsthaus einen **Malkurs** anbieten. Ihr benötigt wie immer Pinsel, Malkasten, Stifte, Block und einen alten Lappen. Lust bekommen dann anmelden! In der **ersten Ferienwoche** wird es im Forsthaus viele **Informationen über Tiere geben**. Herr Förth (der hiesige Jäger) wird hierzu Tierpräparate mit dabei haben und eine Menge an Wissen. Hier könnt ihr euer Wissen über die Waldtiere unter Beweis stellen und noch verbessern. Einen genauen Termin gibt es noch nicht, dieser wird noch bekannt gegeben.

Vom **10. bis zum 13.04.2007** heißt es in Stegaurach „**Manege Frei**“. Ihr habt schon immer einmal Lust gehabt eine Zirkusnummer einzustudieren und auch vor Publikum aufzutreten? Dann ist das Zirkusprojekt genau das richtige für euch. Mit einer festen Gruppe im Alter von 9-14 Jahren wird ein Programm einstudiert und am 13.04.2007 aufgeführt. Wer kein Programm mit einstudieren möchte hat die Möglichkeit einen Schnuppertag im Zirkus zu erleben. Nach der Aufführung am 13.04.2007 findet anschließend noch ein Abschlussfest statt, zu dem alle natürlich recht herzlich eingeladen sind. Weitere Informationen folgen aber noch.

Positive Bilanz der Faschingsfeier

Die Vorsitzenden vom Elternbeirat und die Jugendarbeiterin ziehen eine durchaus positive Bilanz der ersten Faschingsveranstaltung im Bürgersaal. Es waren an diesem Tag sehr viele Kinder, Eltern und Gäste anwesend, so dass der erste Kinderfasching im Bürgersaal sehr erfolgreich verlaufen ist. Bedanken möchte sich an dieser Stelle der Elternbeirat und die Jugendarbeit bei der Gemeinde für die Unterstützung sowie bei der Sparkasse, der Raiffeisenbank und dem Rewe Markt für die großzügigen Spenden. Ein weiterer Dank geht natürlich an die fleißigen Helfer und Helferinnen vom Elternbeirat, die für das leibliche Wohl verantwortlichen waren.

Am **Freitag, den 13. 4. 2007 ab 18.30 Uhr** findet im Forsthaus ein **DVD-Abend** statt. Hierfür könnt Ihr DVDs mitbringen (bitte nur Originale). Ansonsten könnt Ihr Eure Filmvorschläge an mich per Telefon, 0151-56936089, weiterleiten oder zu den Öffnungszeiten am Mittwoch und Freitag von 18.30 – 21.00 Uhr vorbeikommen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer.

Soweit die Neuigkeiten von der Jugendarbeit. Ich stehen Ihnen bei Fragen natürlich stets zur Verfügung. Sie können mir auch eine E-Mail schreiben: simone.kueffner@iso-ev.de

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Simone Küffner

0151/56936089

Vereinstermine Stegaurach

FL-ÜWG

Am Freitag, den 12. April 2007, um 20.00 Uhr findet von der Freien Liste eine Sitzung in der Gastwirtschaft „Zur Linde“ bei der Fam. Dorn in Mühlendorf statt. Freunde, Gönner und Mitglieder der FL-ÜWG sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Gartenfreunde Stegaurach

12. 4. 2007: VHS-Diavortrag „Osterbrunnen und Osterkronen“ im Gasthaus Windfelder, Beginn: 19.30 Uhr, Referent Gerhard Köhler.

Sie wollen Ihren Rasen vertikutieren lassen? Dann setzen Sie sich bitte mit Herrn Fred Gantke, Tel. 290643, wegen einer Terminvereinbarung in Verbindung. Der Arbeitspreis beträgt pro Stunde 20,- €.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e. V.

Programm April 2007

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr
Jugendschießen: Do. von 18.30 Uhr – 20.30 Uhr

Rundenwettkämpfe

1. Mannschaft:
Di. 10. 4. 2007
20.00 Uhr Bavaria Pinzberg 1 - Hubertus Stegaurach 1
Mi. 25. 4. 2007
19.00 Uhr Hubertus Stegaurach - Freihand Pettstadt 1

2. Mannschaft:
Sa. 7. 4. 2007
19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 2 - 1899 Gaustadt 1
Fr. 20. 4. 2007
20.00 Uhr Königshof Hallstadt 1 - Hubertus Stegaurach 2

3. Mannschaft:
Fr. 27. 4. 2007
20.00 Uhr Orion Burgwindheim 1 - Hubertus Stegaurach 3

Veranstaltungen:

7. 4. 2007 (Ostersamstag) ab 19 Uhr Siegerehrung Osterpreisschießen

17. 4. 2007 – 21. 5. 2007 Pokalschießen bei Hubertus Zeegendorf

(Genaue Termine hängen im Schützenhaus aus.)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.hubertus-stegaurach.de

Wanderfreunde Aurachtal e. V. 84, Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

31. 3./1. 4. Lahm/Itzgrund, 7./8. Grub am Forst, 7./8. Langenzenn, 14./15. Höchstadt/Aisch, 14./15. Funkendorf-Creußen, 15. Untersiemau, 21./22. Forchheim, 22. Kist.

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Am Wochenende, 28. und 29. April, veranstalten die Wanderfreunde Stegaurach ihre 23. IVV Volkswandertage. Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Start und Ziel ist der Bürgersaal in Stegaurach.

Startzeiten sind:

Am Samstag: 7 – 13 Uhr, Zielschluss 17 Uhr.

Am Sonntag: 7 – 12 Uhr, Zielschluss 16 Uhr.

Redaktions- und Anzeigenschluss

20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Teilnehmer können zwischen einer 6, 10 und 20 km langen Strecke wählen. Heuer gibt es keine neue Auszeichnung. Auf Wunsch können Auszeichnungen der Vorjahre erwandert werden.

Auskunft wird erteilt von:

Adam Butterhof, Kreuzstraße 5, 96199 Zapfendorf-Reuthlos, Tel. 09547-1239, nach 20 Uhr.

Heinrich Wicht, Waizendorfer Straße 9, 96135 Stegaurach, Tel. 0951-290623, nach 20 Uhr.

Georg Göller, Tel. 0951-290367.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Mittwoch, 4. 4. 2007

65. Geburtstag Ehrenvorsitzender Hans Hümmer, Treffpunkt um **19 Uhr im Gasthaus Hümmer**. Hierbei auch kurze Monatsversammlung.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

6. 5. 2007 um 7.00 Uhr in Vierzehnheiligen: **50 Jahre Soldatenwallfahrt**.

Busabfahrt vom Vereinslokal Dorn (soweit genügend Anmeldungen vorliegen). Teilnahme an der Wallfahrt und Gedenken am Kriegerehrenmal, danach Rückfahrt (ohne Ausflug).

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 22. 4. 2007 beim 1. Vorstand Walter Müller, Tel. 296960.

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

Am Dienstag, den 1. Mai 2007, Wanderung nach Unteraurach.

Weitere Information:

Unser **Kinderchor** möchte sich verstärken – Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen, mitzusingen. Probe: Freitags, 16.30 Uhr im Vereinslokal.

Unser Verein bietet kostenfreie **musikalische und gesangliche Früherziehung** an. Kinder zwischen 3 und 6 Jahren sind eingeladen. Anmeldung bei Vors. Günther Litzfelder, Tel. 29373 oder gleich kommen, jeweils Freitags, 15.30 Uhr (im Vereinslokal „Alte Mühle“). Neue Mitglieder im **Frauen- und Männerchor** sind herzlich willkommen. „Singen bringt Lebensfreude“.

Für den 2-Tages-Ausflug in den Spreewald, Cottbus und Erzgebirge sind noch Plätze frei. Eingeladen sind auch Nichtmitglieder.

Anmeldung bei 1. Vors. G. Litzfelder, Tel. 29373.

Bayern-Stammtisch Mühlendorf

10 Jahre Bundesliga-Maibaum aufstellen.

Am 30. 4. 2007 um 18.00 Uhr, ab 21.00 Uhr Barbetrieb. Für die Erwachsenen einen Sekt, für die Kleinen einen Orangensaft zur Begrüßung. Für Speisen, Getränke und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Kreuzschuher Runde e. V.

1. Mai 2007

Wanderung nach Birkach. Abmarsch ist um 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Kreuzschuh.

FFW Debring

8. 4., 10.00 Uhr, Schulübung

29. 4., 12.30 Uhr, Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag in Ehrh

FFW Stegaurach

Alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, die am Feuerwehrdienst Interesse haben, sind sowohl bei den Übungen der Aktiven als auch bei den Jugendübungen immer willkommen, um bei der Sicherung unserer Dorfgemeinschaft aktiv mitzuhelfen.

14.04.07: Übung der Aktiven, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

19.04.07: Atemschutzlehrgang am Standort, Beginn 19:00 Uhr

30.04.07: Wanderung in den Mai, Beginn 19:00 Uhr

Der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Termine für die Jugendfeuerwehr:

07.04.07: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

21.04.07: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Sportverein Waizendorf

So., 1. 4. 2007
15.00 Uhr SV Waizendorf - FC Röbersdorf

Sa., 7. 4. 2007
15.00 Uhr SV Frensdorf - SV Waizendorf

So., 15. 4. 2007
15.00 Uhr SV Waizendorf - TSV Burgwindheim

So., 22. 4. 2007
15.00 Uhr SC 08 Bamberg - SV Waizendorf

So., 29. 4. 2007
15.00 Uhr SV Waizendorf - DJK Stappenbach

Reserven jeweils um 13.15 Uhr.

JU Stegaurach

Nächster Stammtisch: 24. April, 19 Uhr, Gasthaus Müller in Debring. Am Ostermontag (9. April) veranstalten wir wieder unsere Ostereiersuche im Birkacher Wald. Anmeldung bis spätestens 4. April bei Markus Schüttke (0951-2975520) oder Familie König (0951-500523).

Sportclub Mühlendorf

Samstag, 14. 4. 07, 17.00 Uhr: SC Mühlendorf – ST. Maisel
Samstag, 21. 4. 07, 17.00 Uhr: DSK Bamberg AH – SC Mühlendorf
Samstag, 28. 4. 07, 16.30 Uhr: SC Mühlendorf – ST. Hallstadt

„Einheit“ Mühlendorf

Sa., 14. April 2007 Vereinskegeln auf der Kegelbahn des SV Walsdorf. **Beginn: 19.00 Uhr.** Alle sportlich veranlagten Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Vereinsausflug 2007: Rhein in Flammen am 15. – 16. 9. 2007. Interessierte Mitglieder melden sich beim 2. Vorstand Michael Heilmann.

Maurer- und Bauhandwerkerzunft

Freitag, 27. 4. 2007: Einladung zur Ausschusssitzung, Beginn 19.30 Uhr im Sportlerheim Stegaurach.

Bamberger Jagdschutz- und Jägerverein

Zum Abschluss des Jagdjahres findet die gesetzlich vorgeschriebene landkreisweite Hegeschau am Samstag, den 31. März 2007 um 19:00 Uhr in der Aurachtalhalle in Stegaurach statt. Die Besichtigung der ausgestellten Trophäen und Informationsstände ist für die breite Öffentlichkeit bereits ab 15:00 Uhr möglich

Vereinstermine Walsdorf

Sportverein Walsdorf 1950 e. V.

Fußball:

Sonntag 1. April 2007
15.00 Uhr SV Walsdorf - SpVgg Lauter

Samstag 7. April
15.00 Uhr SV Priesendorf - SV Walsdorf

Sonntag 15. April
15.00 Uhr SV Walsdorf - VfL Mürsbach

Sonntag 22. April
15.00 Uhr RSC Oberhaid - SV Walsdorf

Sonntag 29. April
15.00 Uhr TCV Breitengüßbach - SV Walsdorf

Anstoß der Reserve um 13.15 Uhr.

Am Karfreitag, den 6. April, ab 11.00 Uhr findet unser alljährliches Fischessen im Sportheim statt. Voranmeldung für Karpfen blau und gebacken und Forelle Müllerin bis 2. April bei Bettina Hofstätter, Tel. 09549-981331 oder Irmgard Dütsch, Tel. 09549-7948. Der Sportverein Walsdorf lädt herzlich dazu ein.

Obst- und Gartenbauverein Walsdorf

Vogelstimmenwanderung

Sonntag, den 29. April 2007, 7.00 Uhr, Treffpunkt: Gaststätte Weißes Lamm in Walsdorf. Führung durch Konrad Behringer, LBV Bamberg.

Nach Redaktionsschluss

Information des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken vom 5. 3. 2007 zu den Verfahren Kolmsdorf-Feigendorf, Mühlendorf und Walsdorf-Erlau

Förderung privater Maßnahmen in der Dorferneuerung

Änderung bei bestehenden Anträgen für Um-, An- und Ausbaumaßnahmen an Gebäuden und Arbeiten an Hausvorbereichen sowie Hofanlagen

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer, die Dorferneuerungsrichtlinien (DorfR) haben sich zum 1. Mai 2005 geändert. **Bei allen privaten Baumaßnahmen mit Baubeginn nach dem 1. Mai 2005 sind die geänderten Richtlinien anzuwenden, auch wenn der Antrag vor diesem Datum gestellt wurde.** Als Baubeginn werden die Auftragsvergabe oder Lieferung/Kauf von Material gewertet.

Eine der Änderungen in den neuen Richtlinien betrifft den Ausführungszeitraum der Baumaßnahmen. Abweichend von der bisherigen Handhabung **wird die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn 3 Jahre nach der schriftlichen Mitteilung unwirksam**, falls die Maßnahme nicht innerhalb dieses Zeitraumes fertig gestellt und die Abrechnungsunterlagen beim Amt für Ländliche Entwicklung vorgelegt wurden.

Bitte überprüfen Sie Ihre Anträge, für die Sie vor dem 1. Mai 2005 eine schriftliche Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn erhalten haben. Erfolgte der Baubeginn nach dem genannten Stichtag, muss vor Ablauf der 3-Jahresfrist (ab schriftlicher Zustimmung) entweder bei Fertigstellung abgerechnet oder eine **begründete Bauzeitverlängerung schriftlich beantragt werden.**

Auskünfte hierzu erteilt Ihnen:

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg, Herr Mohr, Telefon 0951-837-438.

Anmerkung: Die 3-Jahresfrist gilt nur bis zur Ausführungsanordnung in den Verfahren Kolmsdorf-Feigendorf, Mühlendorf und Walsdorf-Erlau, danach muss die Maßnahme innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen und abgerechnet werden.

Dr. Christiane Schilling

Sachgebietsleiterin Dorferneuerung